

Prof. Dr. med. habil. Jan Schulze



geb. am 20.11.1942 in Davos

E-Mail: praesiden(at)slaek.de
Spamschutz: Bitte ersetzen Sie (at) durch @

Adresse:
Präsident der Sächsischen Landesärztekammer
Schützenhöhe 16
01099 Dresden

Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse:

1962 - 1965	Studium der Humanmedizin an der Humboldt-Universität Berlin
1965 - 1968	Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Akademie Carl Gustav Carus Dresden
1968	Staatsexamen und Approbation
1969	Promotion
1973	Facharzt für Innere Medizin
1976	Subspezialist für Diabetologie/Endokrinologie
1985	Habilitation (Thema: Stoffwechselkinetische Charakterisierung von Fettstoffwechselstörungen)
1991 - 1994	Mitglied der Medizinischen Fakultät und stellvertretender Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Dresden
1991 - 2000	Wahl zum ehrenamtlichen Vorsitzenden der Kreisärztekammer durch die Ärztinnen und Ärzte der Stadt Dresden
1992	Berufung zum außerordentlichen Professor
1994	Berufung zum Universitäts-Professor mit den Schwerpunkten Endokrinologie und klinische Stoffwechselkrankheiten
1996 - 1999	stellvertretender Direktor der Medizinischen Klinik III des Universitätsklinikums Dresden
seit 1999	Präsident der Sächsischen Landesärztekammer (Gründungsmitglied der Sächsischen Landesärztekammer, seit 1990 kontinuierliche Wahl in den Vorstand)

Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:

- Klinische Studien zur Regulation des Kohlenhydrat- und Fettstoffwechsels
- Versorgungsforschung zur dualen Betreuung des Diabetikers im „Modell Sachsen“
- Maßgebliche Erarbeitung Sächsischer Leitlinien Diabetes, die in das Nationale Leitlinienprogramm der Bundesärztekammer aufgenommen sind
- Forschungsarbeiten zur Genetik des Typ-2-Diabetes mellitus
- Versorgungsforschung, Qualitätsmanagement in der Medizin
- Grundlagenforschung und Prävention des Typ-2-Diabetes mellitus

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen:

1991 bis 2007	Mitglied des Ausschusses „Satzungen“ der Sächsischen Landesärztekammer
1991 bis 2007	Mitglied des Ausschusses „Ambulante Schwerpunktbehandlung und -betreuung chronisch Erkrankter“ der Sächsischen Landesärztekammer und Mitglied des Redaktionskollegiums „Ärzteblatt Sachsen“
seit 1995	Vorsitzender der Prüfungsgruppe der Zusatzweiterbildung Diabetologie
seit 2006	Vorsitzender der Fachkommission Diabetes der Sächsischen Landesärztekammer
1999 - 2005	Vorsitzender des Ausschusses Satzung und Antragskommission der DDG
seit 2003	Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Prävention des Diabetes der DDG
seit 2000	Sprecher des „Bündnis Gesundheit im Freistaat Sachsen“

Mitgliedschaft in Beratungsgremien:

seit 1999	Vorstandsmitglied der Bundesärztekammer
seit 1999	Mitglied der Hans-Neuffer-Stiftung Mitglied des Kuratoriums der Stiftung Hufeland-Preis
seit 2003	Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Prävention des Diabetes der DDG Vorsitzender des Ausschusses Arzt und Hochschule der Bundesärztekammer
seit 2012	Vorsitzender der Arbeitsgruppe Priorisierung der Bundesärztekammer

Mitgliedschaft in Aufsichtsräten:

seit 1999	Mitglied im Verwaltungsausschuss der Sächsischen Ärzteversorgung
2005	Mitglied des Beirates der Deutschen Diabetes Stiftung

Auszeichnungen:

- | | |
|------|---|
| 1985 | Theodor-Brugsch-Preis der Gesellschaft für Innere Medizin |
| 1987 | Forschungspreis der Medizinischen Akademie Dresden |
| 1996 | Verleihung der „Hermann-Eberhard-Friedrich-Richter-Medaille“ |
| 1998 | Richard-Merten-Preis für Qualitätssicherung in der Medizin auf dem Gebiet des Diabetes mellitus |
| 2002 | Rolf-Emmrich-Förderpreis der Sächsischen Gesellschaft für Innere Medizin |
| 2003 | Überreichung der Mikulicz-Radecki-Medaille der Niederschlesischen Ärztekammer |
| 2005 | Bronze-Award Disease Management Association of Amerika |
| 2007 | Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland |
| 2011 | Ehrenpreis der Sächsischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin |

[Stand: 31.07.2014]